

Übungen Betriebssysteme (BS)

U2 – Thread-Synchronisation

Alwin Berger

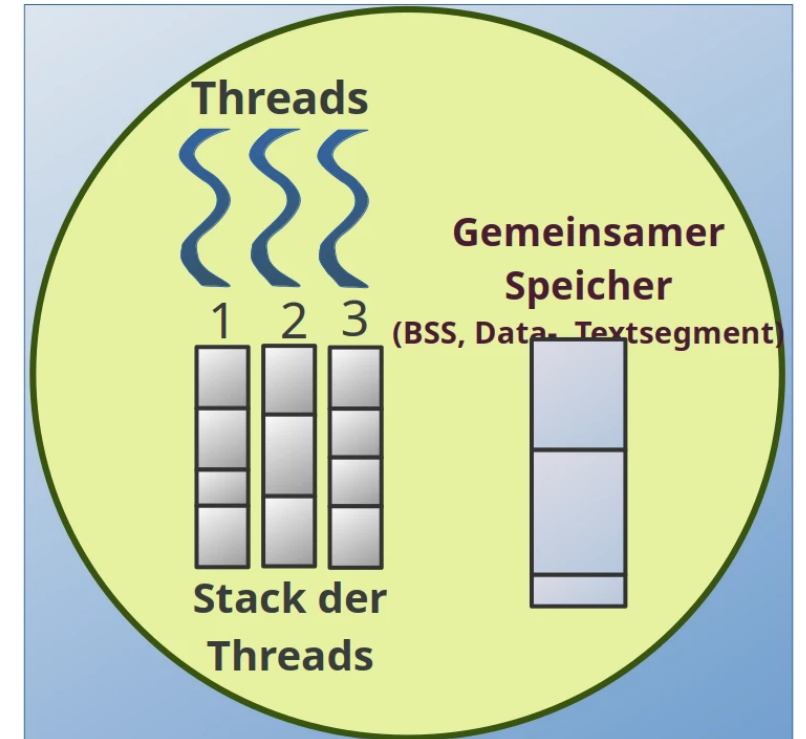
TU Dortmund - AG Systemsoftware

Agenda

- Besprechung von „A1 - Prozesse verwalten“
- Fortsetzung der C-Einführung
- Aufgabe 2: Thread-Synchronisation
 - UNIX-Prozesse vs. POSIX-Threads
 - Vergleich: `exec*()`, `fork()` und `pthread_create`
 - Funktionen von pthreads
 - Mutex

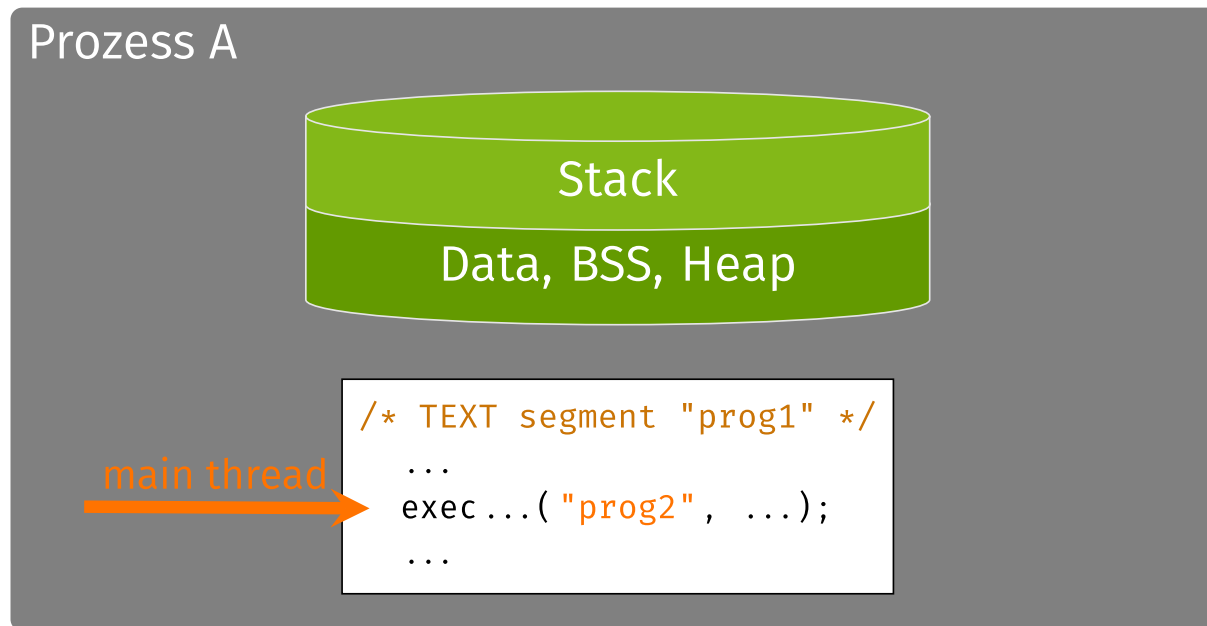
UNIX-Prozesse vs. POSIX-Threads

- **UNIX-Prozesse:** schwergewichtig, haben einen eigenen Adressraum
- **POSIX-Threads:** leichtgewichtig (**pthread**)
 - ein Prozess kann mehrere Threads haben (teilen sich den gleichen Adressraum)
 - pthreads bieten standardisierte Schnittstelle
 - pthreads verwenden intern Systemaufrufe
 - jeder pthread hat eine eigene ID
 - (Typ: pthread: **unsigned long int**)



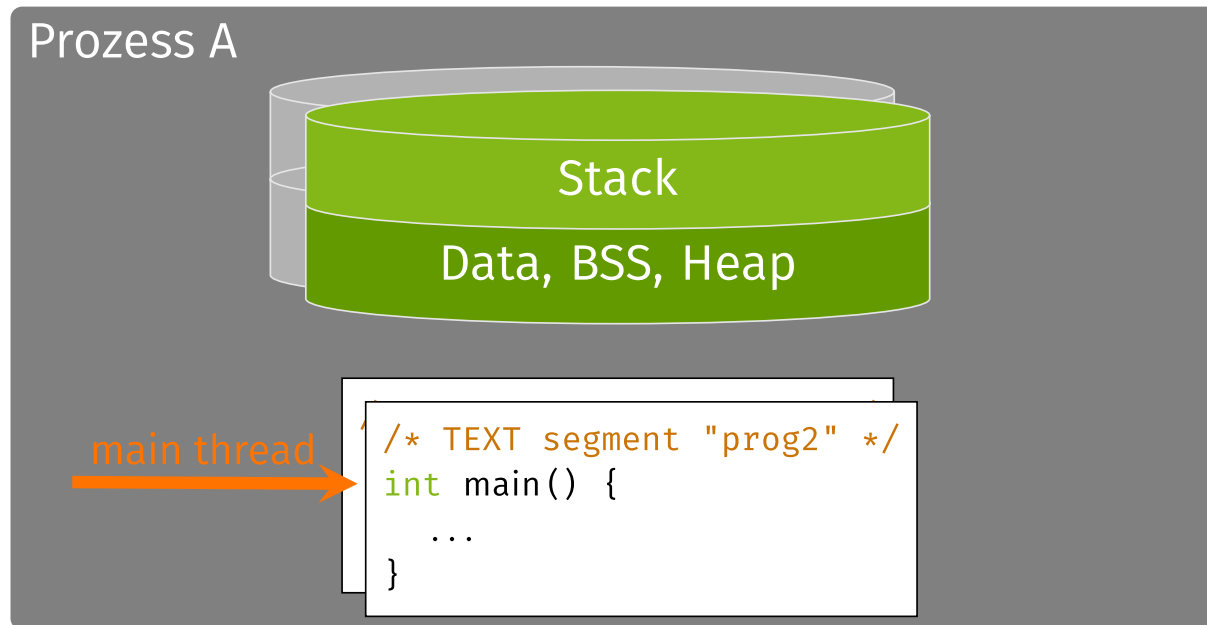
Vergleich: `exec*()`, `fork()` und `pthread_create()`

- Überlagerung eines Prozesses
- **Keine** gemeinsamen Daten
- schwergewichtig



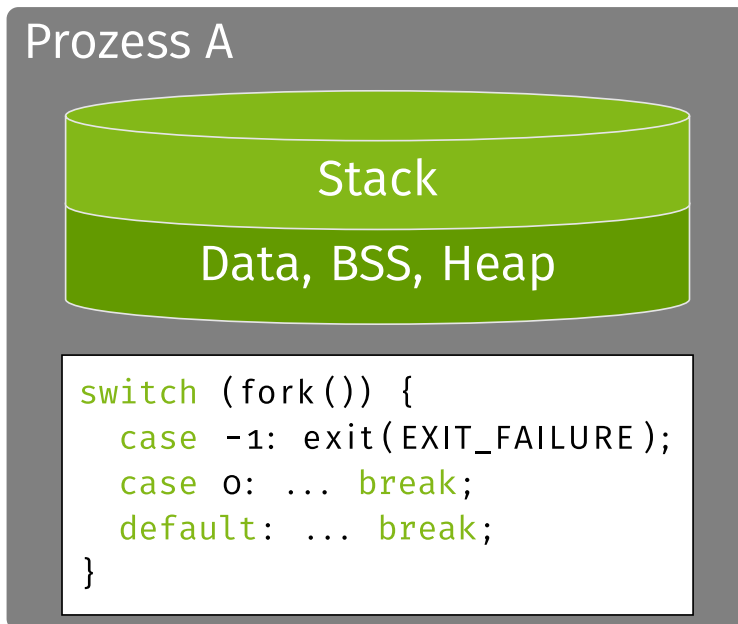
Vergleich: `exec*()`, `fork()` und `pthread_create()`

- Überlagerung eines Prozesses
- **Keine** gemeinsamen Daten
- schwergewichtig



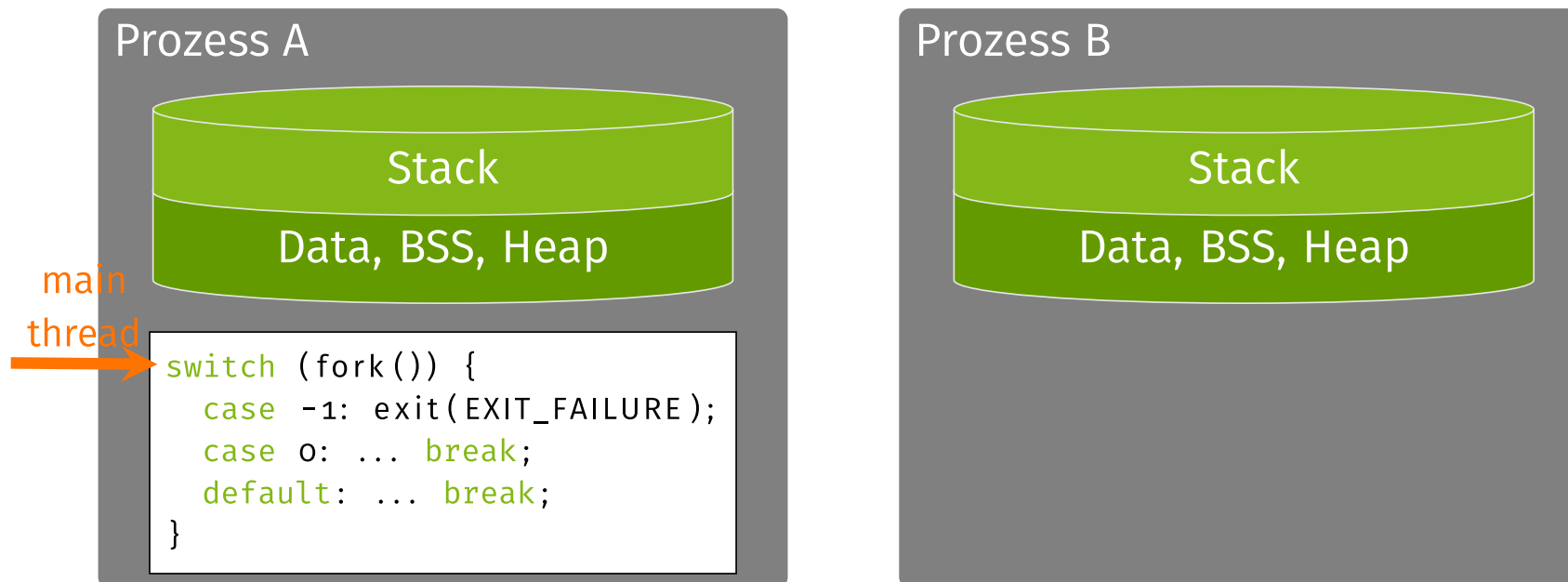
Vergleich: `exec*()`, `fork()` und `pthread_create()`

- Verzweigung eines Prozesses
- Gemeinsame Daten über shared-memory
- schwergewichtig



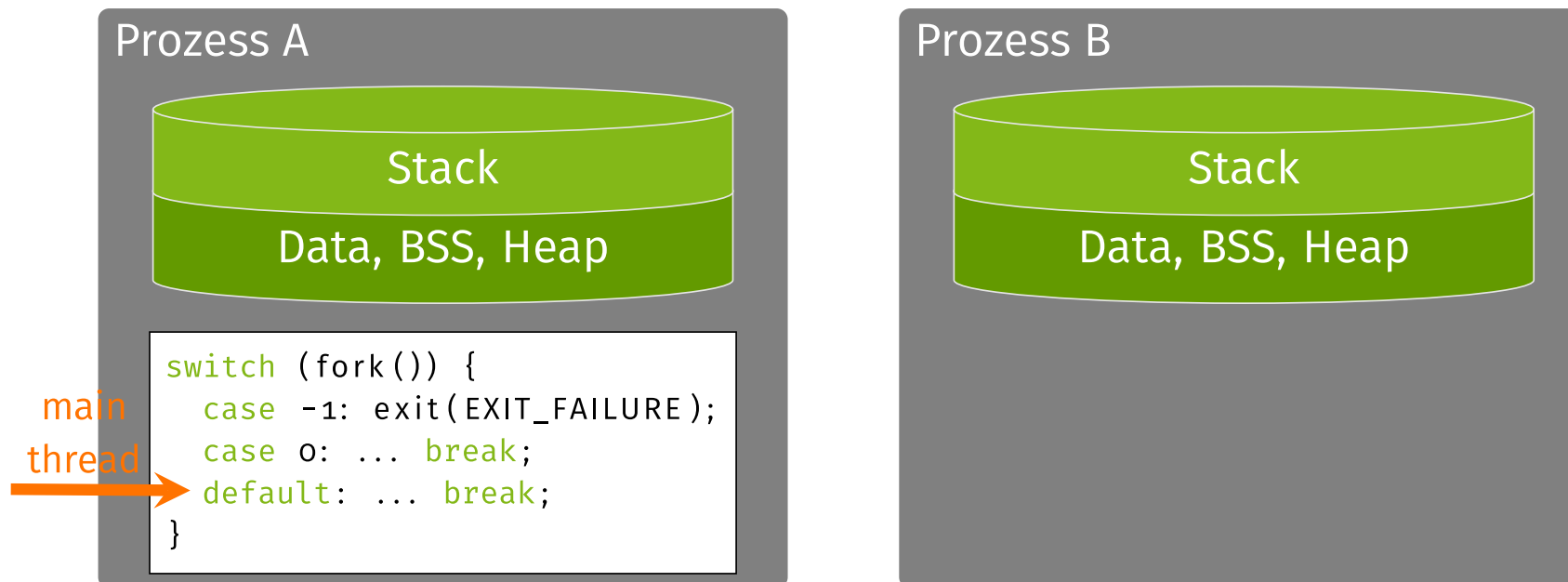
Vergleich: `exec*()`, `fork()` und `pthread_create()`

- Verzweigung eines Prozesses
- Gemeinsame Daten über shared-memory
- schwergewichtig



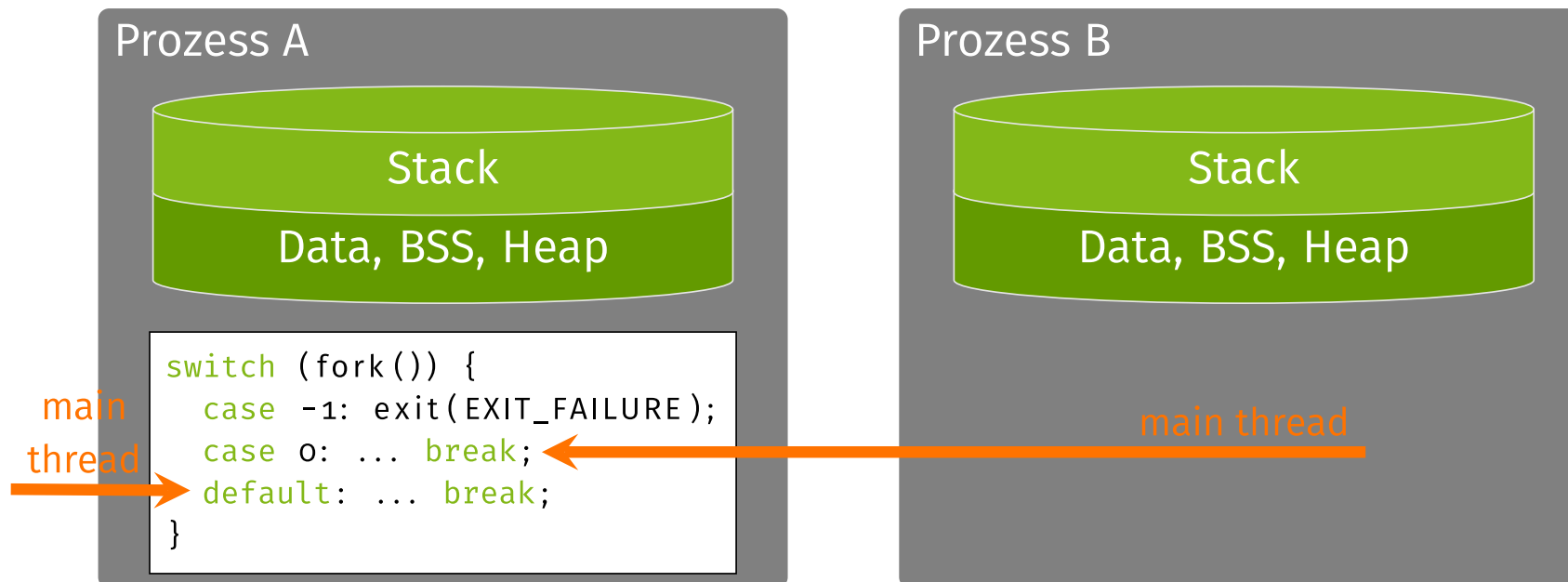
Vergleich: `exec*()`, `fork()` und `pthread_create()`

- Verzweigung eines Prozesses
- Gemeinsame Daten über shared-memory
- schwergewichtig



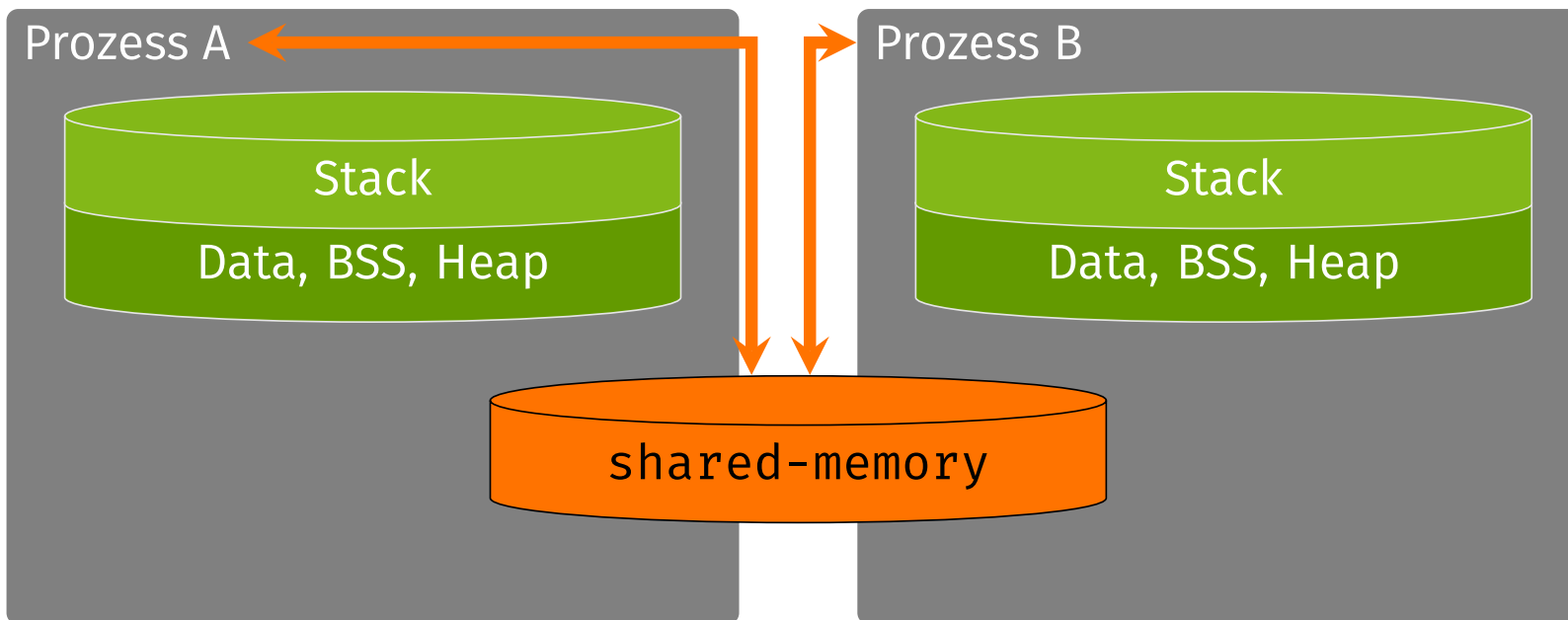
Vergleich: `exec*()`, `fork()` und `pthread_create()`

- Verzweigung eines Prozesses
- Gemeinsame Daten über shared-memory
- schwergewichtig



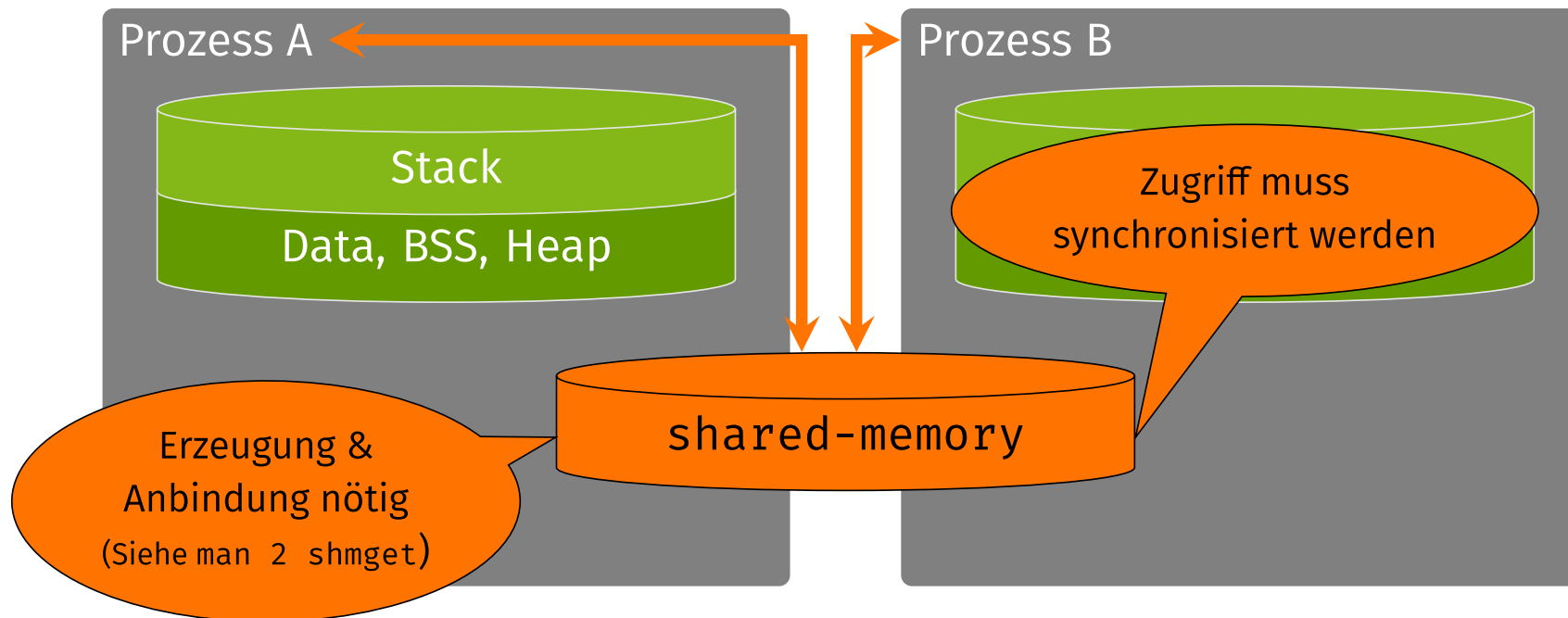
Vergleich: `exec*()`, `fork()` und `pthread_create()`

- Verzweigung eines Prozesses
- Gemeinsame Daten über shared-memory
- schwergewichtig



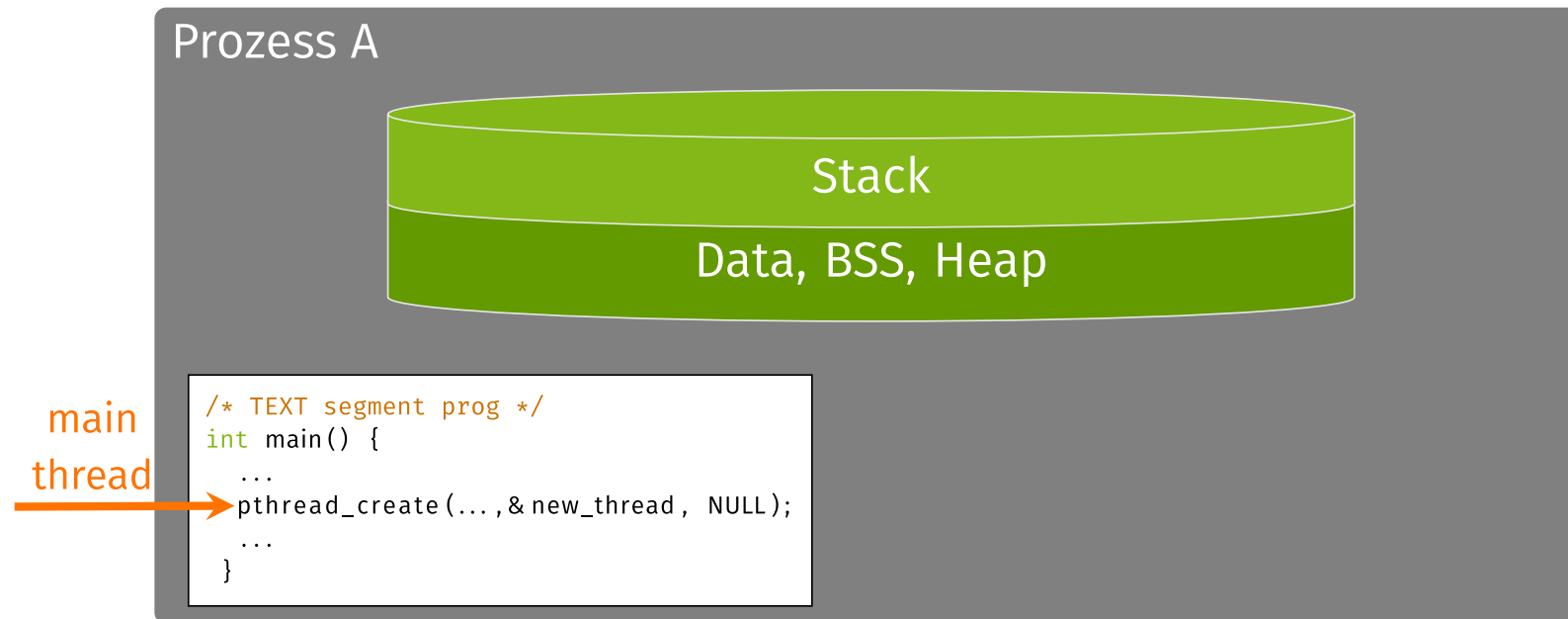
Vergleich: `exec*()`, `fork()` und `pthread_create()`

- Verzweigung eines Prozesses
- Gemeinsame Daten über shared-memory
- schwergewichtig



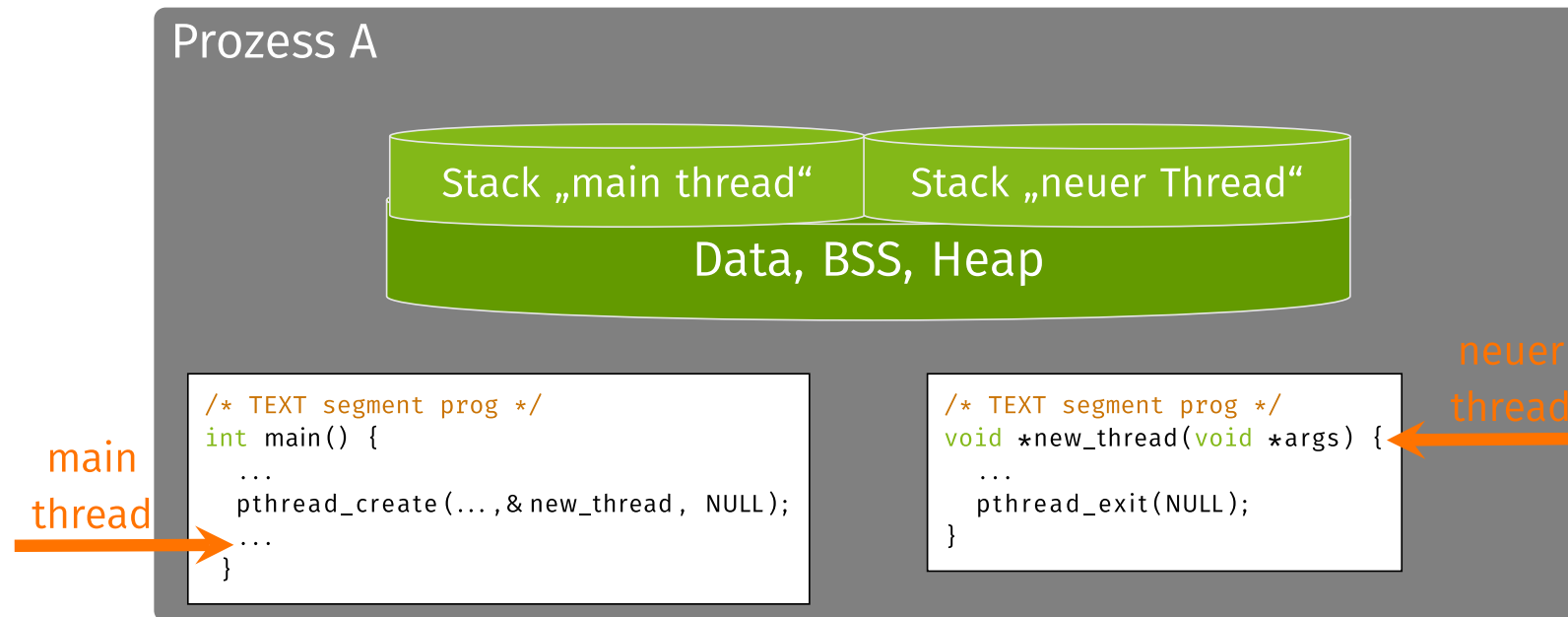
Vergleich: `exec*()`, `fork()` und `pthread_create()`

- Aufteilung eines Prozesses
- Gemeinsame Daten: data, BSS, heap, shared-memory
- leichtgewichtig



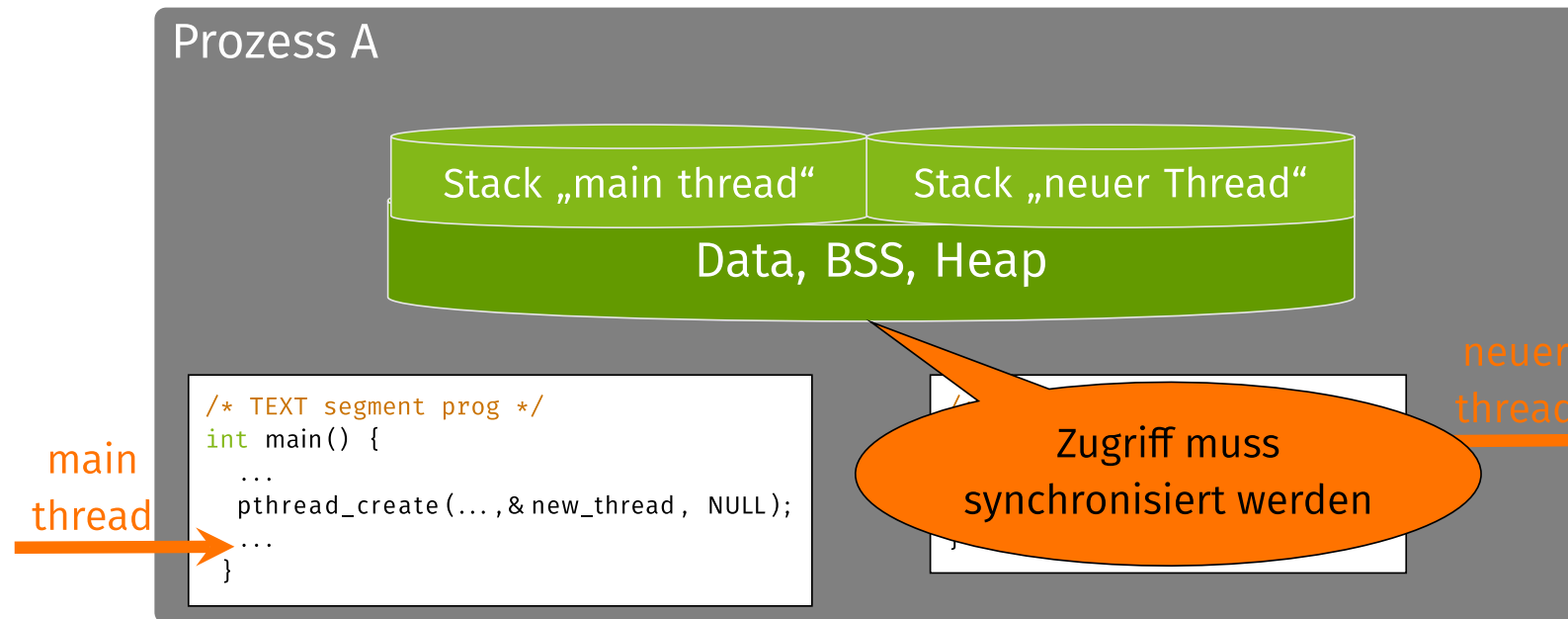
Vergleich: `exec*()`, `fork()` und `pthread_create()`

- Aufteilung eines Prozesses
- Gemeinsame Daten: data, BSS, heap, shared-memory
- leichtgewichtig



Vergleich: `exec*()`, `fork()` und `pthread_create()`

- Aufteilung eines Prozesses
- Gemeinsame Daten: data, BSS, heap, shared-memory
- leichtgewichtig



pthread-Beispiel

```
#include <pthread.h>
#include <stdio.h>

void* Hello(void *arg) {
    printf("Hello! Its me, thread!");
    pthread_exit(NULL); // oder: return NULL;
}

int main(void) {
    int status;
    pthread_t thread;

    status = pthread_create(&thread, NULL, &Hello, NULL);
    if (status) { /* Fehlerbehandlung */ }

    status = pthread_join(thread, NULL);
    if (status) { /* Fehlerbehandlung */ }

    pthread_exit(NULL); // Da wegen pthread_join() nur noch
                        // ein Thread läuft, genügt return 0;
}
```

pthread_create(3)

```
int pthread_create(pthread_t *thread, const pthread_attr_t *attr,  
void *(*start_routine)(void *), void * arg);
```

- Erstellt einen neuen Thread
- Argumente
 - **thread**: Hier wird eine ID des Threads abgelegt
 - **attr**: Optionale Attribute (hier: NULL)
 - **start_routine**: Zeiger auf die auszuführende Funktion mit Signatur `void *func(void *arg)`
 - **arg**: Zeiger auf das Argument, welches start_routine übergeben wird
- Rückgabewerte
 - **=0**, wenn erfolgreich
 - **!=0**, wenn ein Fehler aufgetreten ist

pthread_exit(3)

```
void pthread_exit(void *retval);
```

- Beendet den aufrufenden Thread
- Argumente
 - **retval**: Gibt den exit-Status an, der zurückgeliefert werden soll. Darf NULL sein.
- Anmerkungen
 - **void*** stellvertretend für alle möglichen Zeiger. NULL ist gleichbedeutend mit **(void*)0**

pthread_join(3)

```
int pthread_join(pthread_t thread, void **retval);
```

- Legt den aufrufenden Thread schlafen, bis der Thread mit ID thread terminiert (ähnlich zu wait(2))
- Argumente
 - **thread**: Thread-ID, auf dessen Terminierung gewarten werden soll
 - **retval**: Ein Zeiger auf eine Variable, in die der exit-Status des Threads abgelegt werden soll. (Für uns nicht relevant. Darf daher NULL sein.)
- Rückgabewerte
 - **=0**, wenn erfolgreich
 - **!=0**, wenn ein Fehler aufgetreten ist

pthread_self(3)

- Liefert die ID des aufrufenden Threads zurück
- Der Rückgabewert entspricht dem Inhalt der Variable thread, auf die ein Zeiger bei `pthread_create(&thread, ...)` übergeben wurde.
- Anmerkungen
 - Vergleich zweier Thread-IDs mittels `int pthread_equal(pthread_t t1, pthread_t t2)`; möglich.
 - Gibt einen Werte verschieden von 0 bei Gleichheit zurück.

Was wird passieren?

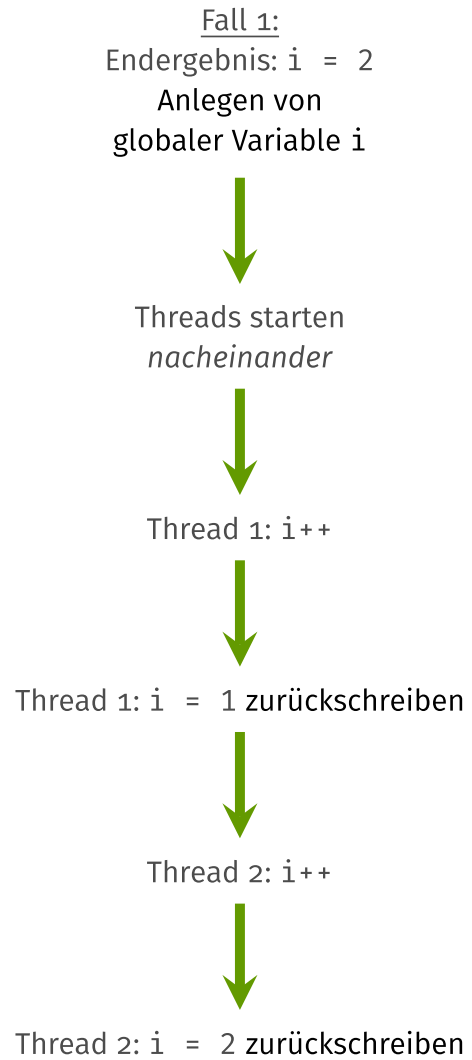
```
#include <stdio.h>

/* globale Variable */
int i = 0;

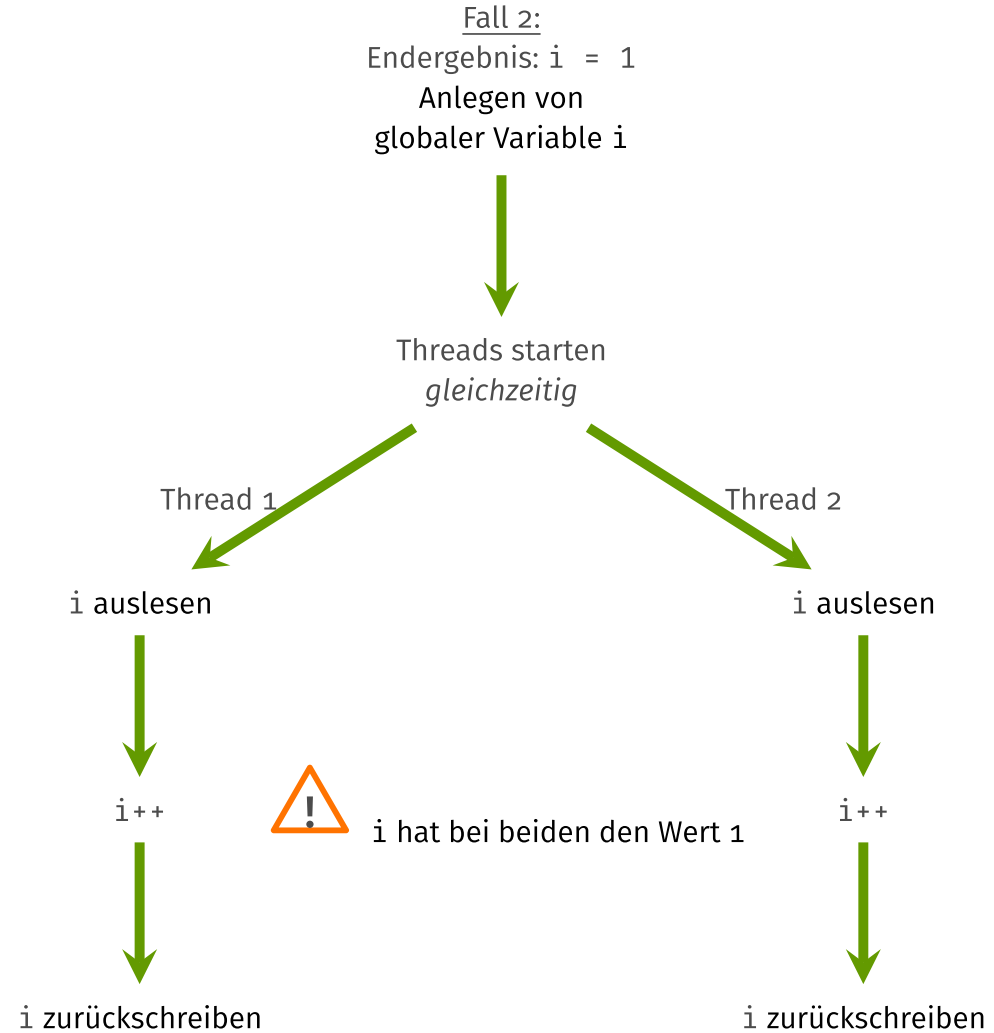
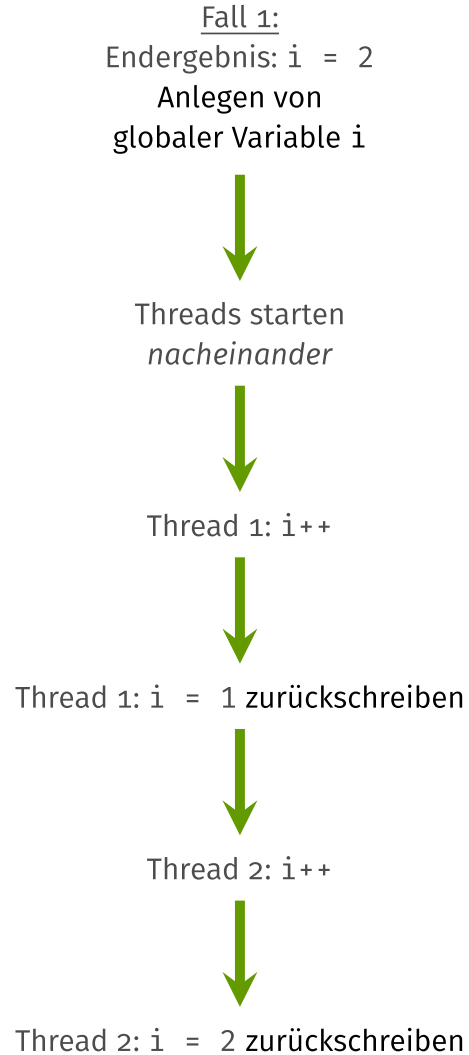
/* Funktion von Thread 1 */
void *f1(void *arg) {
    i++;
    return NULL;
}

/* Funktion von Thread 2 */
void *f2(void *arg) {
    i++;
    return NULL;
}
```

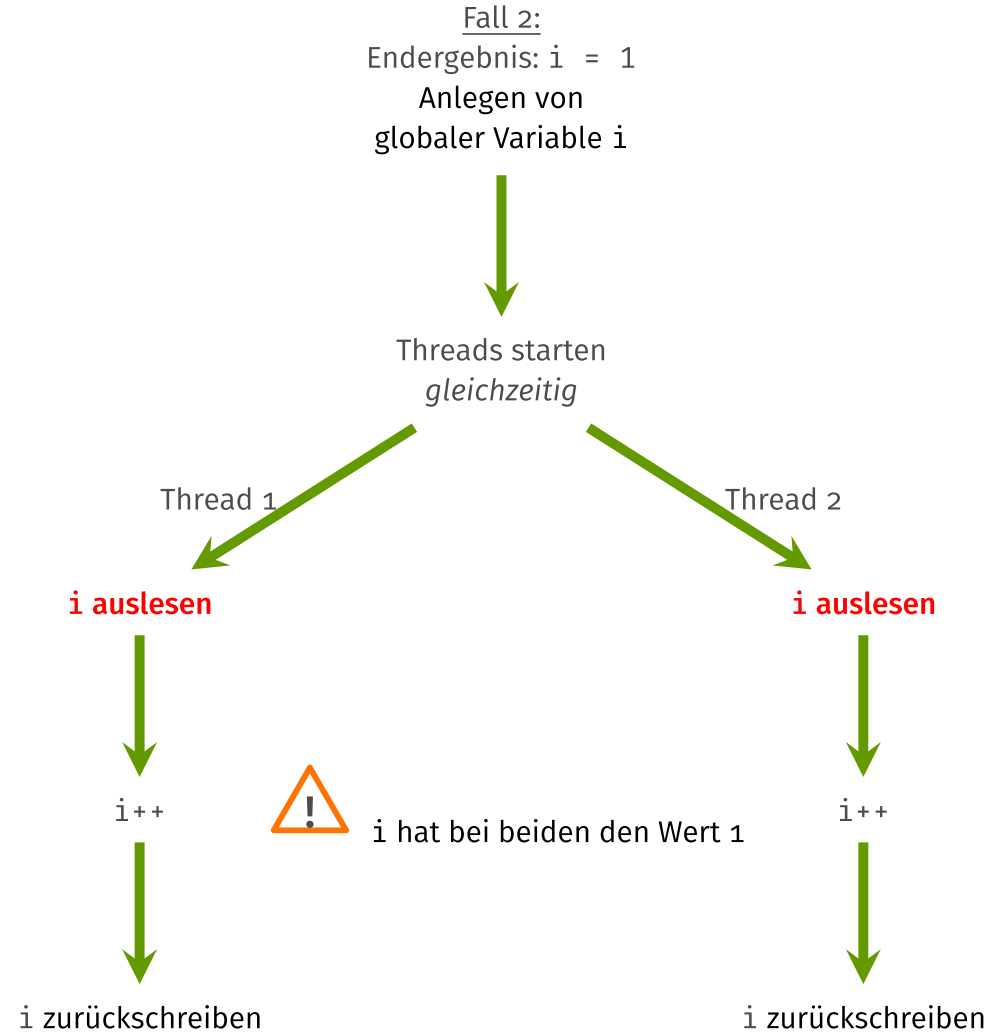
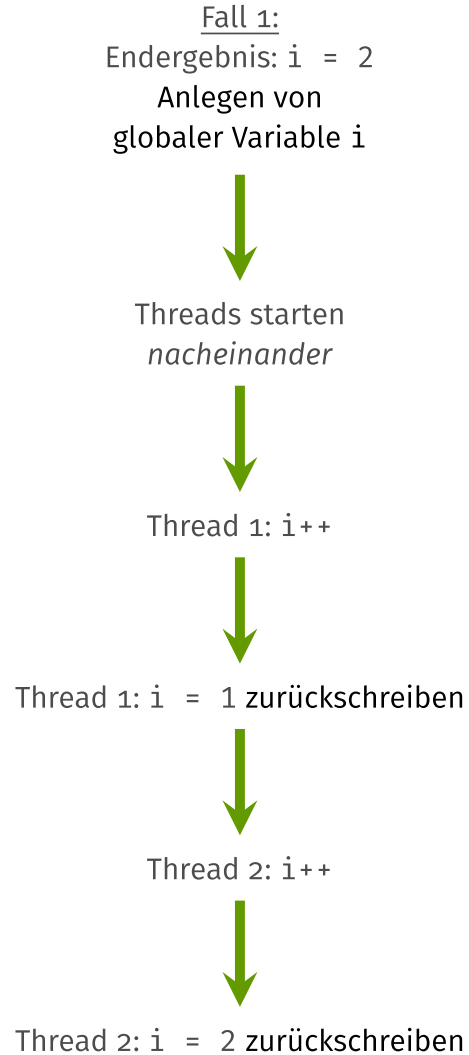
Wettlaufsituation (Race Condition)



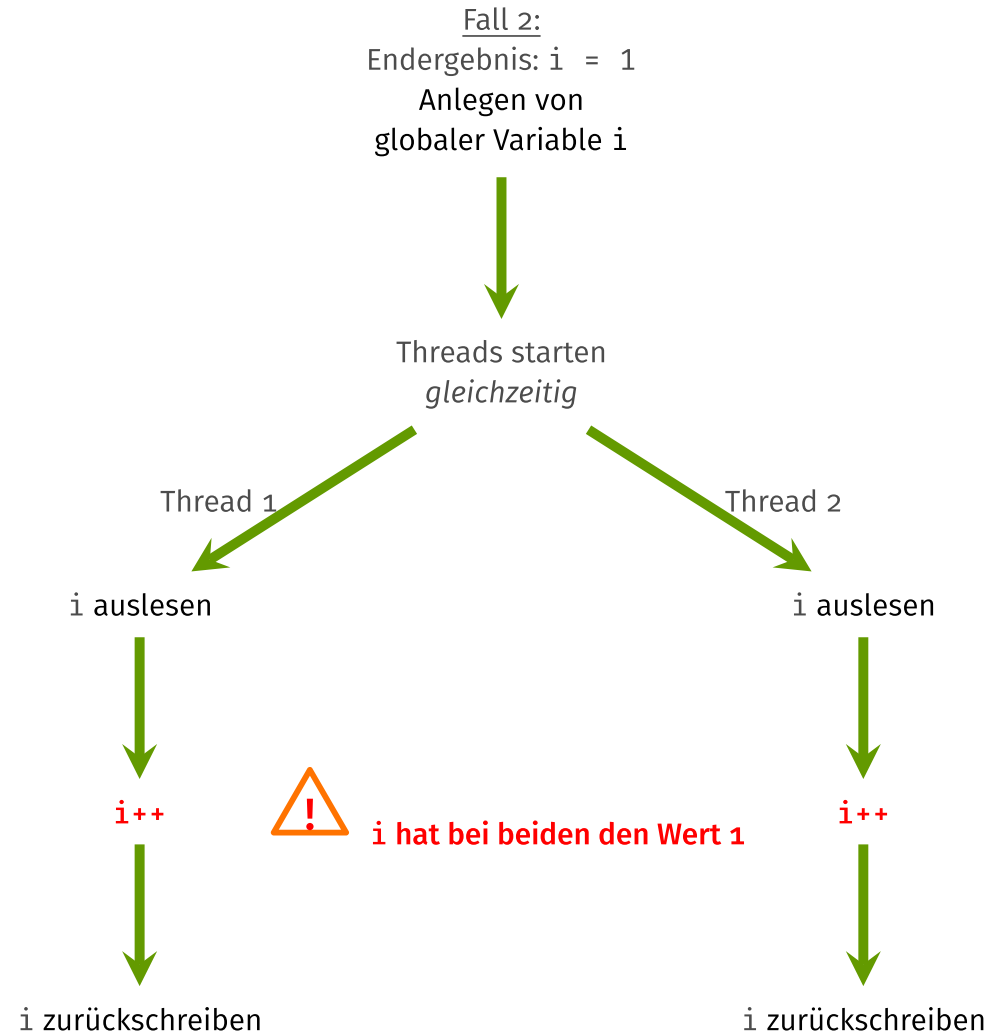
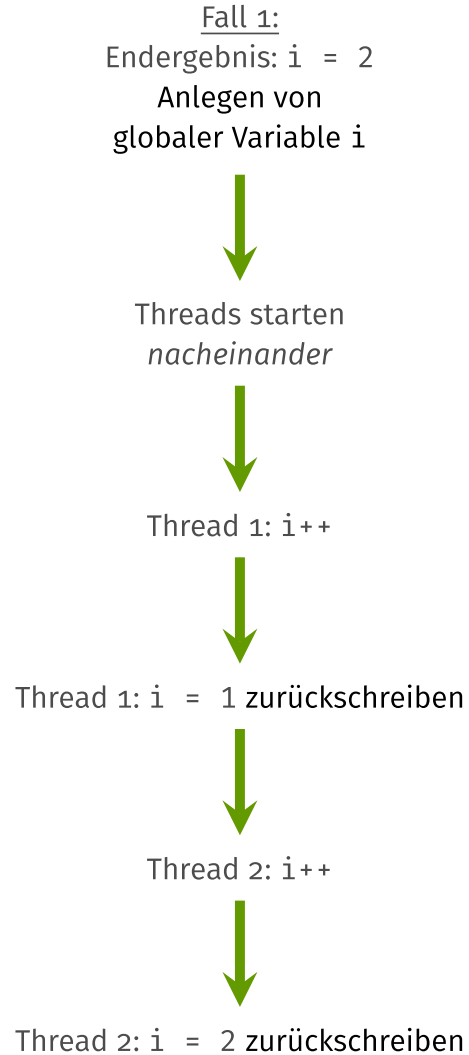
Wettlaufsituation (Race Condition)



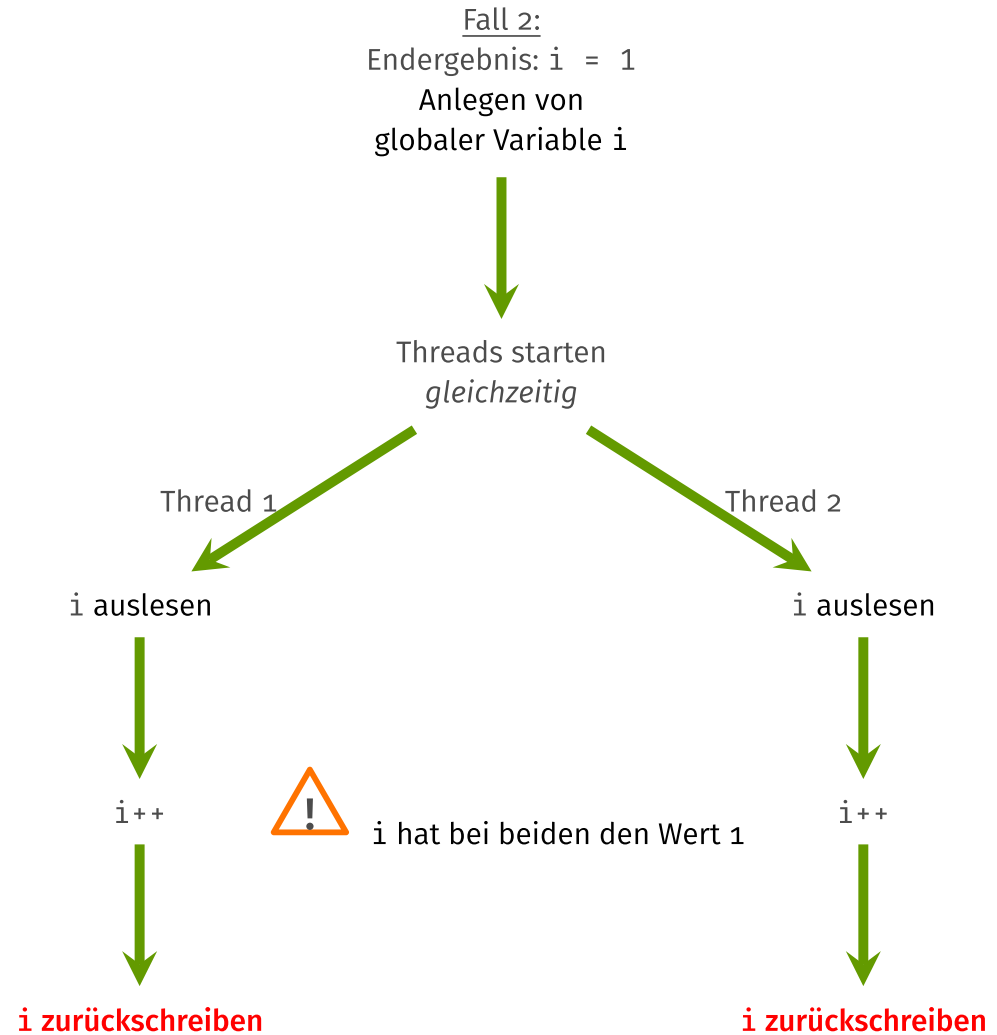
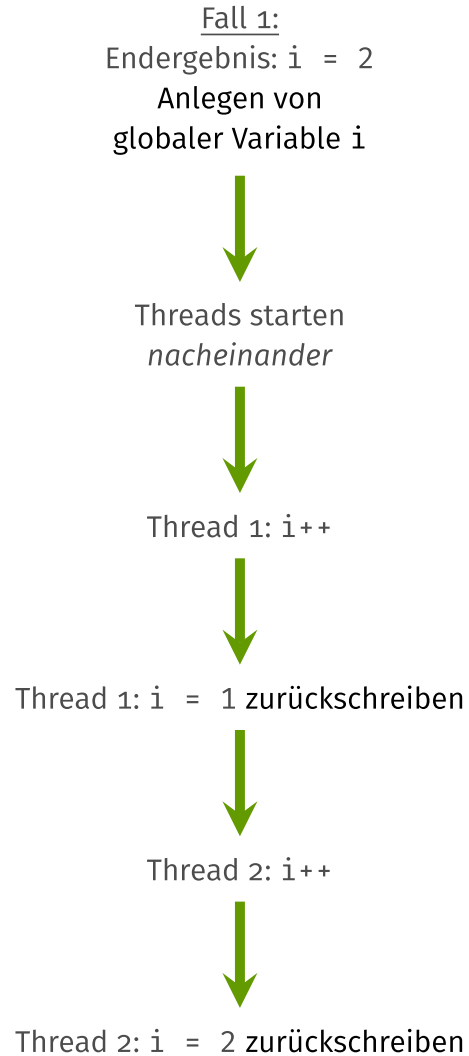
Wettlaufsituation (Race Condition)



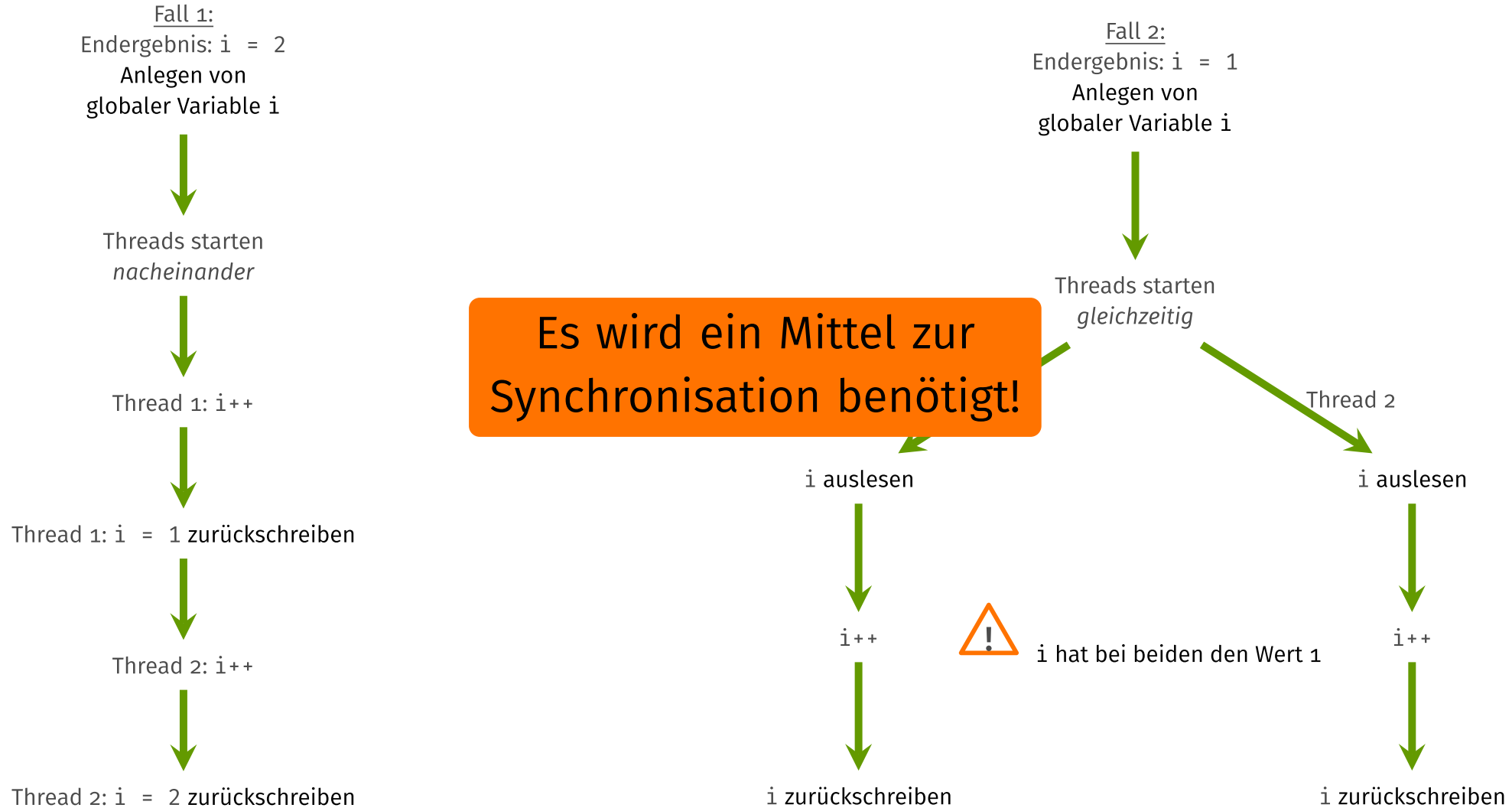
Wettlaufsituation (Race Condition)



Wettlaufsituation (Race Condition)



Wettlaufsituation (Race Condition)



Mutex

- Steht für **Mutual exclusion**
- Objekt zum Erzwingen von gegenseitigem Ausschluss
- Muss vom gleichen Thread freigegeben werden, der auch den Mutex gesperrt hat.

Thread 1



Mutex

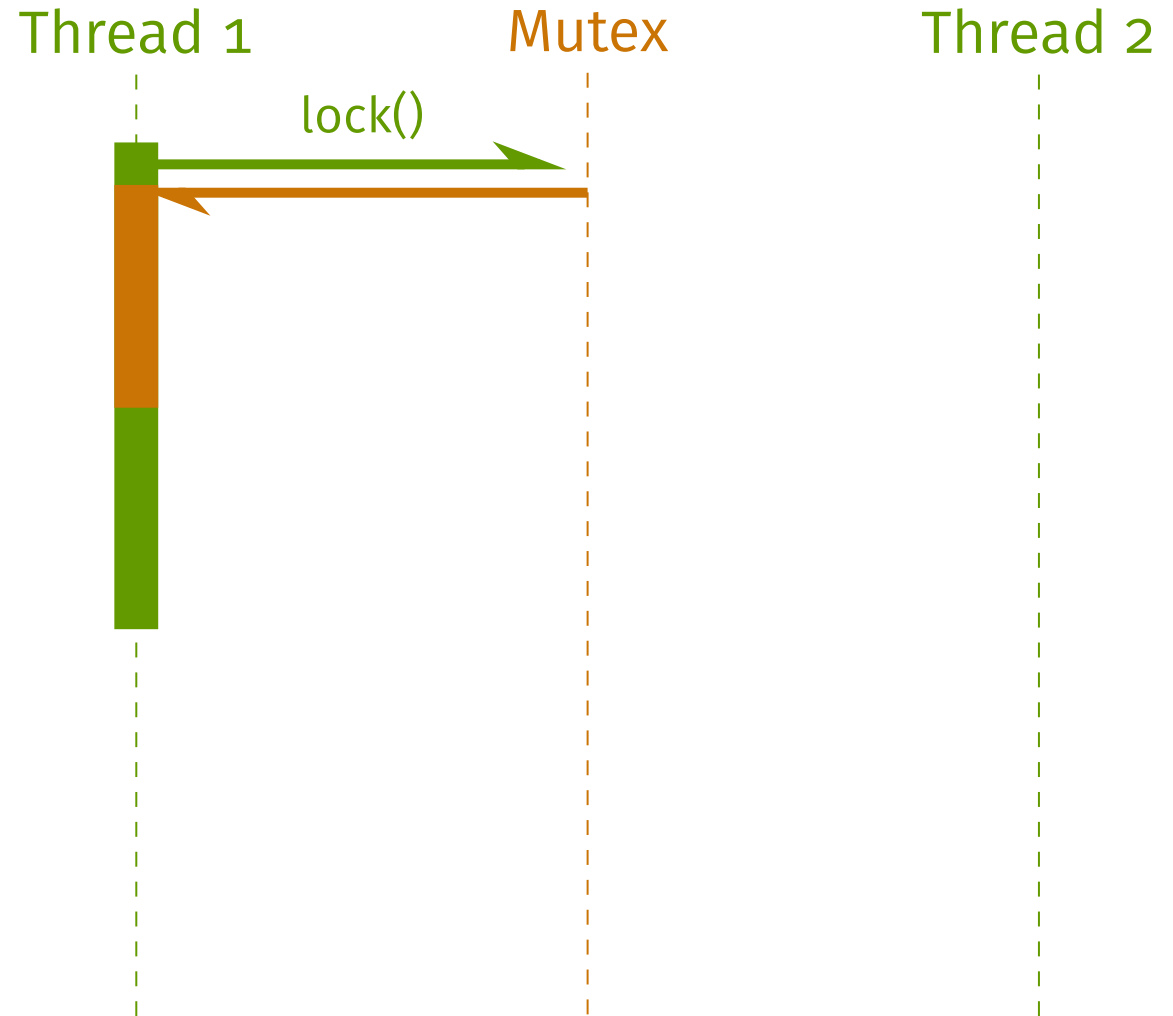


Thread 2



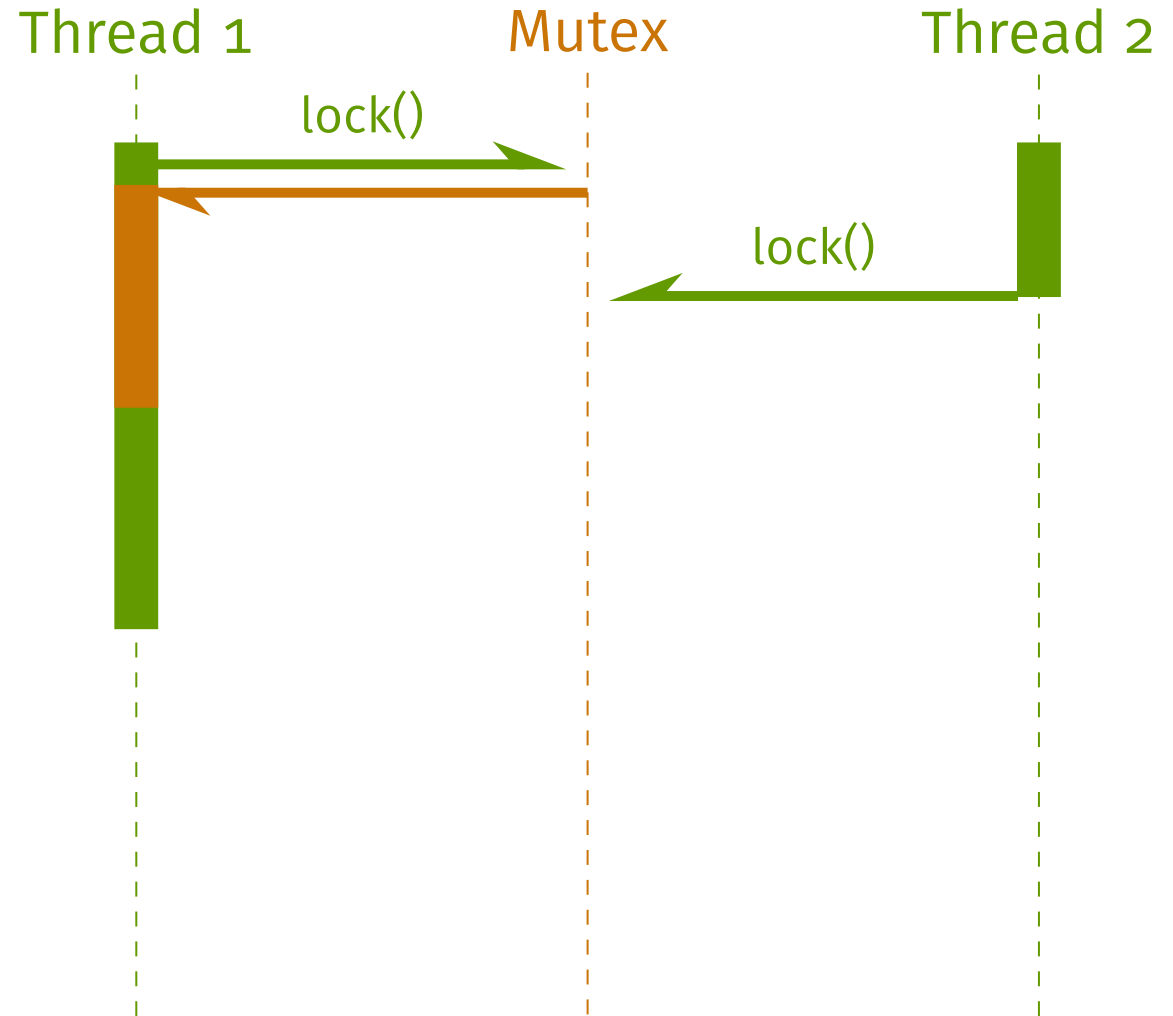
Mutex

- Steht für **Mutual exclusion**
- Objekt zum Erzwingen von gegenseitigem Ausschluss
- Muss vom gleichen Thread freigegeben werden, der auch den Mutex gesperrt hat.



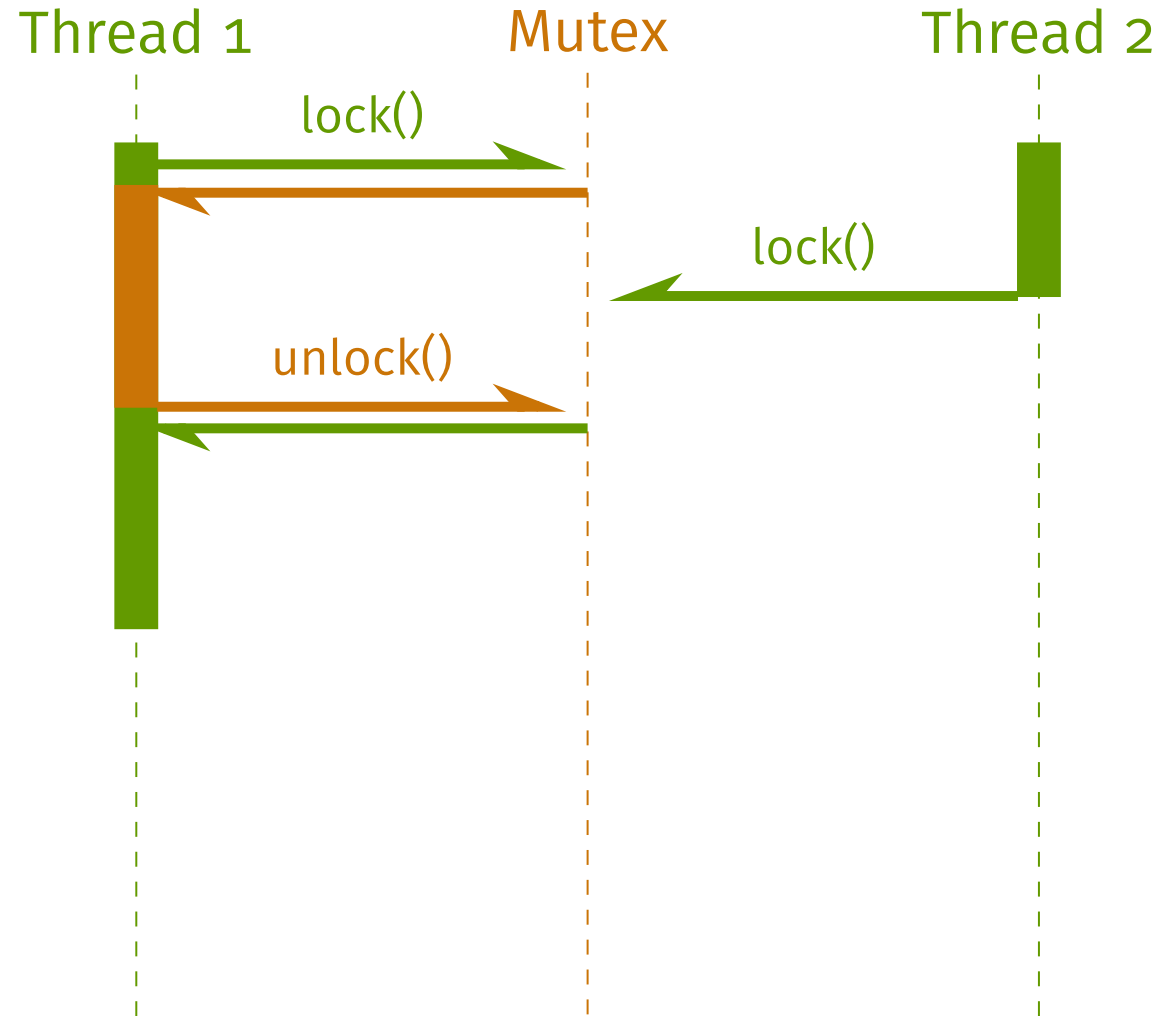
Mutex

- Steht für **Mutual exclusion**
- Objekt zum Erzwingen von gegenseitigem Ausschluss
- Muss vom gleichen Thread freigegeben werden, der auch den Mutex gesperrt hat.



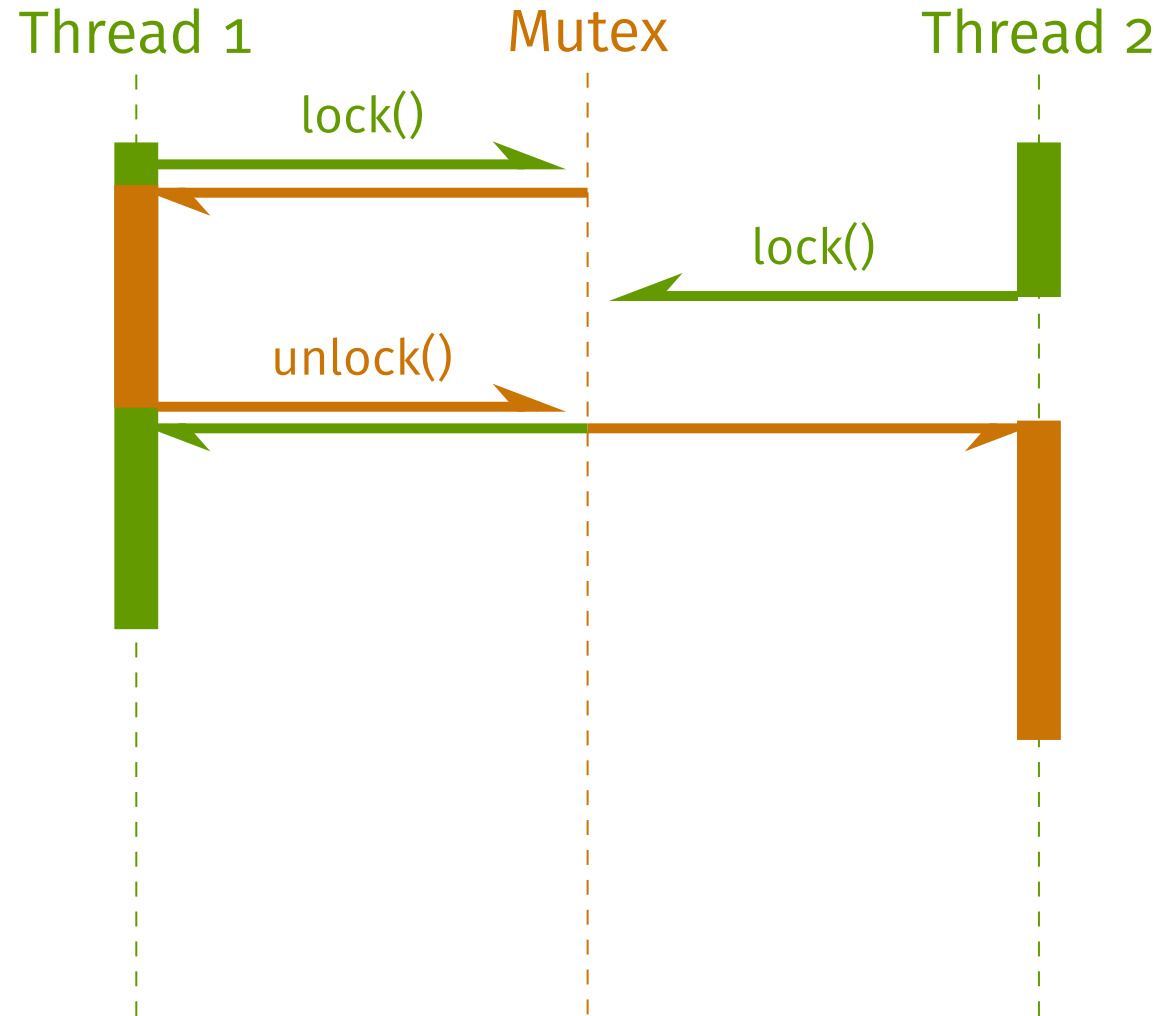
Mutex

- Steht für **Mutual exclusion**
- Objekt zum Erzwingen von gegenseitigem Ausschluss
- Muss vom gleichen Thread freigegeben werden, der auch den Mutex gesperrt hat.



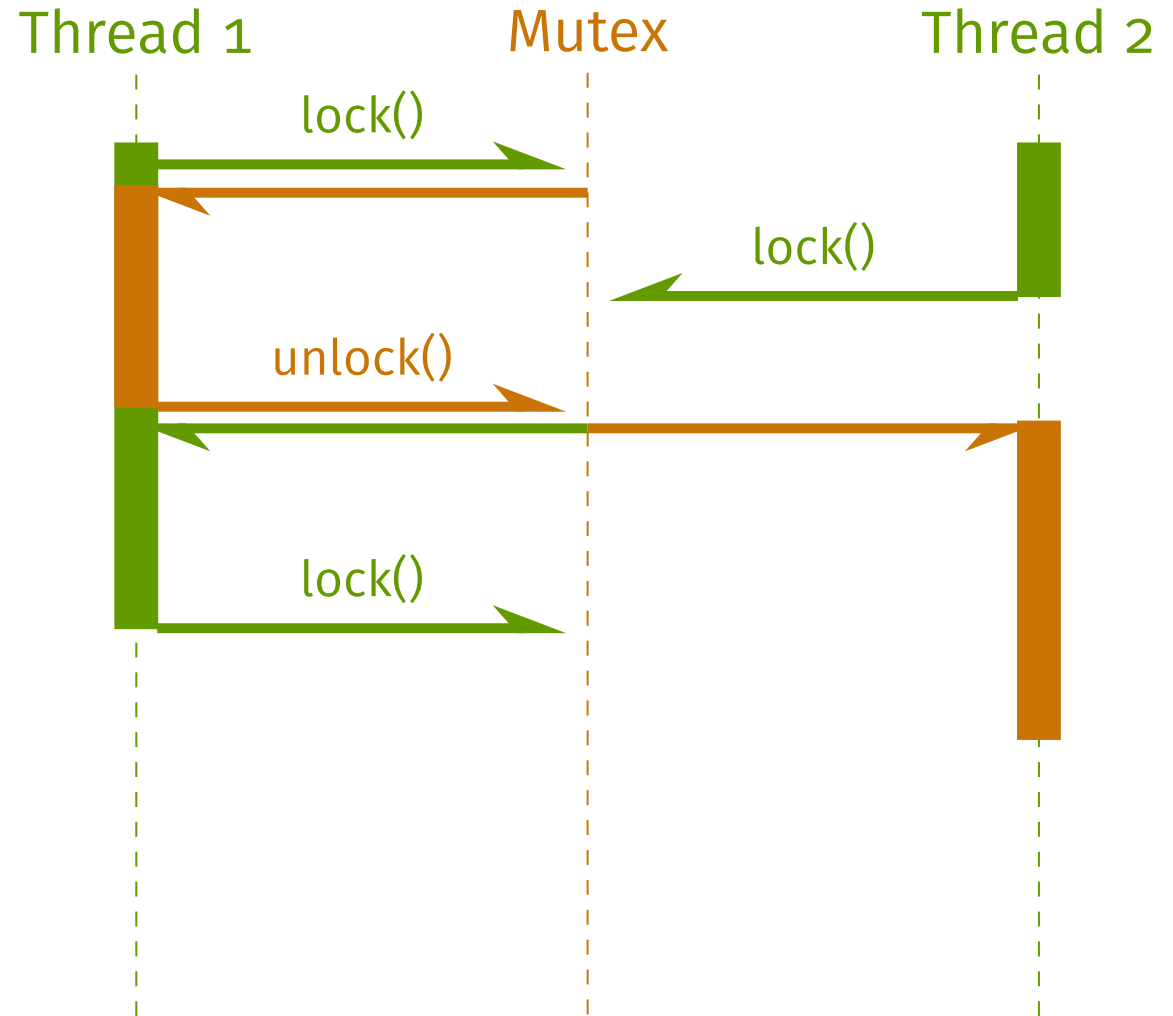
Mutex

- Steht für **Mutual exclusion**
- Objekt zum Erzwingen von gegenseitigem Ausschluss
- Muss vom gleichen Thread freigegeben werden, der auch den Mutex gesperrt hat.



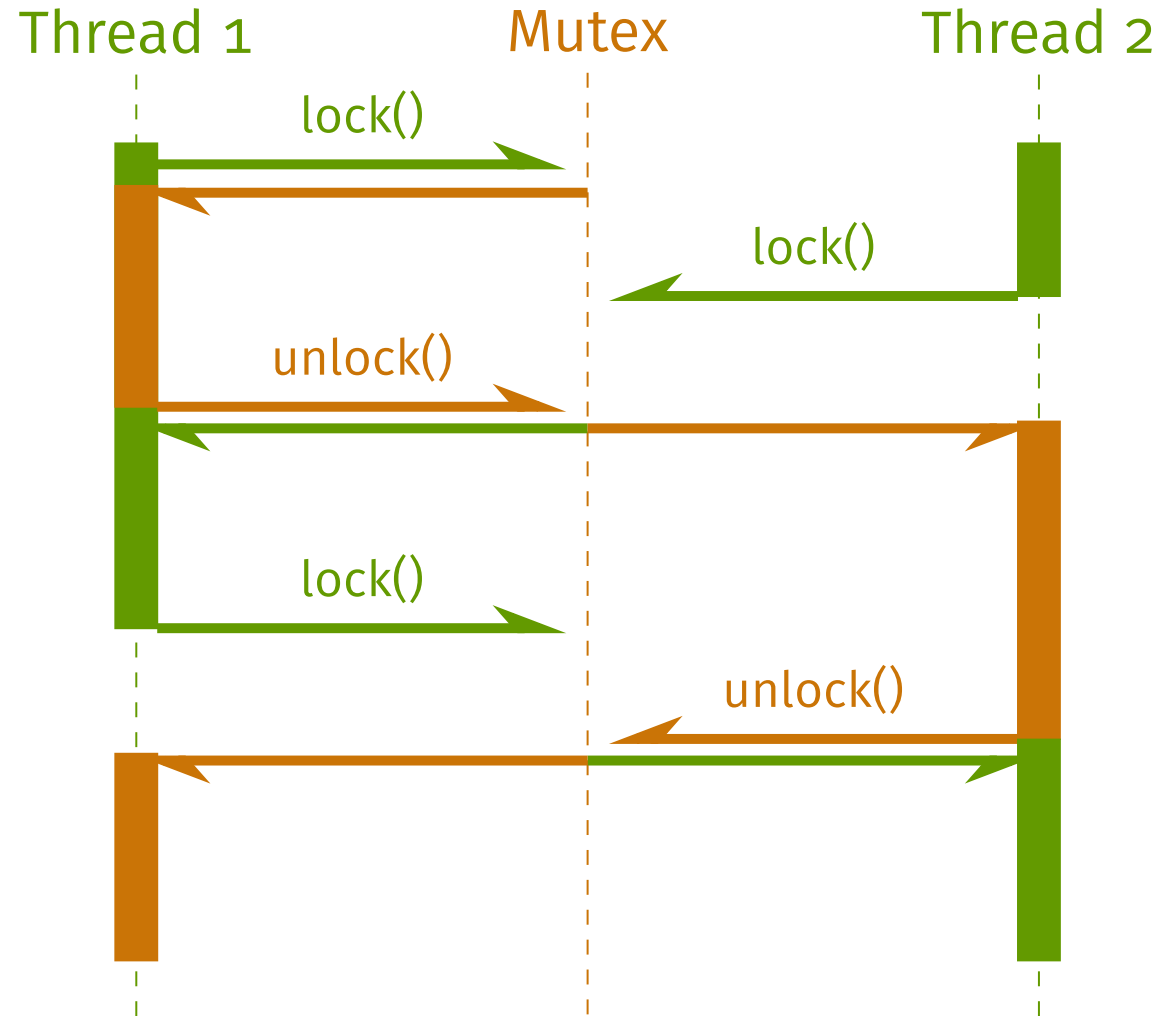
Mutex

- Steht für **Mutual exclusion**
- Objekt zum Erzwingen von gegenseitigem Ausschluss
- Muss vom gleichen Thread freigegeben werden, der auch den Mutex gesperrt hat.



Mutex

- Steht für **Mutual exclusion**
- Objekt zum Erzwingen von gegenseitigem Ausschluss
- Muss vom gleichen Thread freigegeben werden, der auch den Mutex gesperrt hat.



pthread_mutex_init(3)

```
int pthread_mutex_init(pthread_mutex_t *mutex, const pthread_mutexattr_t *mutexattr);
```

- Initialisiert den Mutex mit dem Zustand *nicht gesperrt*
- Argumente
 - **mutex**: Ein Zeiger auf den zu initialisierenden Mutex
 - **attr**: Ein Zeiger auf zusätzliche Attribute (meistens NULL)
- Rückgabewerte
 - **=0**, wenn erfolgreich
 - **!=0**, wenn ein Fehler aufgetreten ist

- Gegenstück:

```
int pthread_mutex_destroy(pthread_mutex_t *mutex);
```

pthread_mutex_lock(3)

```
int pthread_mutex_lock(pthread_mutex_t *mutex);
```

- Betritt und sperrt den kritischen Abschnitt
- Legt den aufrufenden Thread schlafen, wenn bereits belegt
- Argumente
 - **mutex**: Ein Zeiger auf den zu verwendenden Mutex
- Rückgabewerte
 - **=0**, wenn erfolgreich
 - **!=0**, wenn ein Fehler aufgetreten ist
- Gegenstück:

```
int pthread_mutex_unlock(pthread_mutex_t *mutex);
```


Mutex-Beispiel

```
#include <stdio.h>

/* globale Variablen */
int i = 0 ;
pthread_mutex_t pferd;

int main ( . . . ) {
    pthread_mutex_init(&pferd, NULL);
    /* Erstelle zwei Threads */
    /* und warte auf deren Ende */
    pthread_mutex_destroy(&pferd);
}
```

```
/* Funktion von Thread 1 */
void * f1(void * arg ) {
    pthread_mutex_lock(&pferd);
    i++;
    pthread_mutex_unlock(&pferd);
    return NULL ;
}

/* Funktion von Thread 2 */
void * f2(void * arg ) {
    pthread_mutex_lock(&pferd);
    i++;
    pthread_mutex_unlock(&pferd);
    return NULL ;
}
```

Was haben wir heute gelernt?

- Es gibt verschiedene Arten von Fäden: leicht- vs. schwergewichtige
- Das Erzeugen von leichtgewichtigen Fäden in Linux (POSIX-Thread)
- Das Zustandekommen einer Wettlaufsituation (Race Condition)
- Die Verwendung von Synchronisationmittel zur Vermeidung selbiger – siehe Mutex

Bei Fragen und Problemen

- HelpDesk findet montags 14-16 Uhr sowie dienstags und mittwochs 10-12 Uhr statt
- Via Matrix [#bs-helpdesk:fachschaften.org](https://matrix.fachschaften.org/#bs-helpdesk:fachschaften.org)
- Via E-Mail bs-problems@ls12.cs.tu-dortmund.de